

Wirtschaftsbeirat Mühlacker zu Gast bei Firma Steuler-Fliesen

Anlässlich des 100jährigen Firmenjubiläums der Steuler-Fliesen GmbH besuchte der Wirtschaftsbeirat das Traditionsunternehmen in der Industriestraße in Mühlacker. Geschäftsführer Klaus-Martin Andreas führte die Gäste durch die Produktion, bevor das Gremium noch seine letzte nichtöffentliche Sitzung in 2017 abhielt.

Seit 1917 werden unter dem Namen Steuler am Standort Mühlacker keramische Produkte hergestellt. Nur in der Nachkriegszeit wurde für eine kurze Zeit das Können des Unternehmens genutzt, um dringend benötigtes Gebrauchsgeschirr herzustellen. Einen Namen gemacht hat sich das Unternehmen jedoch mit Fliesen. Pfiffige Design-Ideen, wie zum Beispiel der kreativen Marktnische „junges Bad“ mit Fröschen und Giraffen auf den Fliesen oder der Zusammenarbeit mit Künstlern, bei der zum Beispiel eine Hundertwasser-Serie produziert wurde, machen die Produkte des Unternehmens besonders. Bis heute. Dafür war es notwendig, in neue Produktionstechnologien zu investieren und immer wieder mit neuen Formaten und Gestaltungsideen aufzufallen. „Der neueste Trend,“ so Geschäftsführer Andreas, „sind Fliesen die aussehen wie Holz, Zement oder Naturstein. Dabei gelingt es unseren rund 220 Beschäftigten in Mühlacker jährlich rund 3,1 Millionen Quadratmeter Fliesen zu produzieren und einen Umsatz von rund 40 Millionen Euro zu erwirtschaften.“ Beim Rundgang konnten sich die Gäste selbst ein Bild machen. Autonom fahrende Flurförderzeuge übernehmen den Transport der Fliesen. 70 Meter lange Öfen und Glasierlinien fertigen die Produkte, die bis zur Verpackung mehrere Qualitätsprüfungen bestehen müssen. Die Vertreter des Wirtschaftsbeirates waren

fasziniert. Oberbürgermeister Frank Schneider bedankte sich im Namen der Gäste für die spannende Führung und nutzte die Gelegenheit noch Glückwünsche zum 100jährigen Jubiläum des Unternehmens auszusprechen.

Im Anschluss tagte der Wirtschaftsbeirat der Stadt Mühlacker in den Räumen des Unternehmens. Das 23köpfige Gremium berät die Stadt Mühlacker in Wirtschaftsfragen, tagt nichtöffentlich und besteht aus Vertretern der Gemeinderatsfraktionen, Vertretern der Wirtschaft und Verwaltung. Da dort nach der Geschäftsordnung nur aktiv im Unternehmen tätige Personen dabei sein können, wurde der langjährige Geschäftsführer der Stadtwerke Mühlacker Jürgen Meeh nun aus dem Beirat verabschiedet. Seit diesem Herbst darf dieser seinen Ruhestand genießen. Er habe gerne in dem Mühlacker Beirat mitgewirkt und die Impulse aus der Runde geschätzt, so der Scheidende. Seine Nachfolge wird auch hier der neue Geschäftsführer der Stadtwerke Mühlacker, Roland Jans, antreten. Oberbürgermeister Frank Schneider dankte Jürgen Meeh und allen anderen noch aktiven Beiratsmitgliedern für ihre Mitwirkung in dem beratenden Gremium.



Geschäftsführer Klaus-Martin Andreas (mit Sicherheitsweste) erläutert Oberbürgermeister Frank Schneider mit den Vertretern des Wirtschaftsbeirates die unterschiedlichen Fliesenformate

Dezember 2017/Stadt Mühlacker